



Welche Pflanzen gehören zur selben Familie?

Pflanzenarten derselben Familie nicht nebeneinander und nicht nacheinander anbauen! Ein Nachbau der **fett rot markierten** Arten ist unbedingt zu vermeiden!

Pflanzenfamilie	Gemüse- & Gründüngerarten
Baldriangewächse (Valerianaceae)	Feldsalat, Baldrian
Doldenblütler (Apiaceae)	Möhre , Sellerie, Dill, Petersilie , Fenchel, Anis, Kerbel, Liebstöckel, Koriander, Pastinake, Kümmel
Mittagsblumengewächse (Aizoaceae)	Neuseeländer Spinat
Gänsefußgewächse (Chenopodiaceae)	Rote Bete, Spinat, Mangold, Melde, Amaranth
Gräser (Poaceae)	Zuckermais, Sommer- und Wintergetreidearten
Kobblütler (Asteraceae)	Artischocke, Schwarzwurzel, Haferwurz, Asiasalate, Kopfsalat, Eissalat, alle Zichorienarten (Radicchio, Zuckerhut, Endivie, Chicoree), Topinambur, Yacon, Estragon, Echte Kamille, Ringelblume, Sonnenblume, Tagetes, Durchwachsene Silphie
Knöterichgewächse (Polygonaceae)	Rhabarber, Buchweizen
Kreuzblütler (Brassicaceae)	alle Kohlarten, Kohlrabi, Radieschen, Rettich, Rucola, Kresse, Mairübe, Meerrettich, Teltower Rübchen, Ölrettich, Weißer, Schwarzer & Indischer Senf
Kürbisgewächse (Cucurbitaceae)	Gurke, Kürbis, Zucchini, Melone
Liliengewächse (Alliaceae)	alle Zwiebelarten, Porree, Schnittlauch, Knoblauch , Bärlauch, Spargel
Lippenblütler (Lamiaceae)	Basilikum, Bohnenkraut, Pfefferminze, Majoran, Oregano, Zitronenmelisse, Salbei, Thymian, Rosmarin, Lavendel
Nachtschattengewächse (Solanaceae)	Tomate, Paprika, Kartoffel, Aubergine, Andenbeere, Tabak
Schmetterlingsblütler (Fabaceae)	alle Erbsen- und Bohnenarten, Linse, Soja, Kleearten, Lupine, Luzerne
Rauhblattgewächse (Boraginaceae)	Borretsch, Beinwell, Phacelia (Unterfamilie Wasserblattgewächse)
Yamswurzelgewächse (Dioscoreaceae)	Lichtwurz
Windengewächse (Convolvulaceae)	Süßkartoffel





Welche Kulturpflanzen passen nicht als Nachbarn zueinander, auch wenn sie einer anderen Pflanzenfamilie angehören?

Pflanzenart	ungünstig
Aubergine	Erbsen, Fenchel, Rote Beete
Blumenkohl / Brokkoli	Zwiebeln, Kartoffeln
Chinakohl	Radieschen, Rettich
Gurken	Radieschen, Rettich, Sellerie, Kohl, Rote Beete
Möhren	Rote Beete, Pfefferminze
Zwiebeln / Lauch	Bohnen, Erbsen, Kohl, Rote Beete
Tomaten	Bohnen, Erbsen, Fenchel, Rote Beete, Kohl
Bohnen	Knoblauch, Tomaten, Zwiebel, Lauch, Fenchel,
Erbsen	Kartoffeln, Zwiebeln, Lauch, Knoblauch, Tomaten
Kartoffeln	Erbsen, Rote Beete, Salat, Sellerie
Petersilie	Salate
Knoblauch	Bohnen, Kohllarten
Sellerie	Kartoffeln, Mais

Wieviel Stickstoff (N) benötigen unsere Gemüsearten?

Starkzehrer: sind Pflanzen mit hohem Stickstoffbedarf, z. Bsp. Artischocke, Weißkohl, Wirsingkohl, Grünkohl, Rosenkohl, Kartoffeln, Gurken, Tomaten, Porree, Rhabarber, Sellerie, Kürbis, Melone, Zucchini, Zuckermais u.a.

Mittelstarkzehrer: zeichnen sich aus durch mittleren Stickstoffbedarf, z. Bsp. Auberginen, Chinakohl, Chicorée, Endivien, Erdbeeren, Fenchel, Kohlrabi, Mangold, Möhren, Rettich, Rote Bete, Spinat, Schwarzwurzel, Haferwurzel, Pak Choi, Paprika, Pastinaken, viele Salate & Asiasalate (Korbblütler) und Zwiebeln.

Schwachzehrer: benötigen die wenigsten Nährstoffe, dazu zählen u.a. Erbsen, Bohnen, Dicke Bohnen, Radicchio, Schnittsalat, Feldsalat, Kresse, Radieschen, Rucola und alle Kräuter.

Eine frische Kalkung vertragen die Schmetterlingsblütler und Lippenblütler am besten.





In welchen Monaten können die Gemüsearten angebaut werden?

Vorkultur:

März bis Juni: Frühe Kopf- & Pflücksalate, Schnittsalat, Radieschen, Rauke, Spinat, Gartenkresse, Kohlrabi, Frühmöhren, Früherbsen, Frühkartoffeln, Puffbohne

Hauptkultur:

April / Mai bis Ende August – anschließend noch späte Nachkultur möglich:

Kohlrabi, Kopfsalat, Römersalat, Eissalat, Möhren, Zwiebeln, Buschbohnen, Erbsen, Sommerporree

Mai / Juni bis September / Oktober:

Auberginen, Tomaten, Paprika, Zucchini, Gurke, Kürbis, Kohlarten, Fenchel, Sellerie, Zuckermais, Bohnen, Schwarzwurzel, Haferwurz, Rote Beete, Rauke, Mangold, Porree

Nachkultur:

Ab Juli / August: Eissalat, Kopfsalat, Radicchio, Zuckerhut, Endivien, Kohlrabi, Pflücksalat, Schnittsalat, Rauke, Chinakohl, Winterrettich, Wintersteckzwiebel, Winterportulak, Gartenkresse, Radieschen, Spinat, Feldsalat, Knoblauch, Gründünger

Von den meisten Gemüsearten gibt es frühe und späte Sorten, hier ist die richtige Auswahl wichtig!

Wie ist das Wurzelwachstum unserer Gemüsearten?

Flachwurzler: Erbse, Feldsalat, Gurke, Kartoffel, Kohlrabi, Kopfsalat, Mais, Radieschen, Spinat, Zwiebel

Tiefwurzler: Bohne, Kürbis, Mangold, Möhre, Paprika, Pastinake, Rote Beete, Tomate, Weißkohl, Winterendivie, Wirsing

Empfehlungen für Anbaupausen:

Kopfsalat: 1-2 Jahre

Bohnen, Chicorée, Spinat, Porree: 2-3 Jahre

Kohl, Möhren, Rote Rübe, Mangold, Schwarzwurzel, Gurke, Sellerie: 3-4 Jahre

Erbse, Zwiebel, Lauch, Kartoffel: 4-5 Jahre

Erdbeeren: 3x Anbaujahre, Spargel: 8-10 Jahre

